

Einbavari eitung Industrietorahirieb ITO 100

Urheberrechtlich geschützt.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.
Änderungen vorbehalten.

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft D-33803 Steinhagen

2

Dieser Teil der Montage-Anleitung ist zusammen mit dem Bildteil zu benutzen.

Deutsch:.....4 - 13

DEUTSCH

Bild 1.1 - 1.2

Übersicht Torantrieb am Sectional-Tor (hier Beschlag N)

- A Antriebsaggregat
- B Aggregatabhängung zur Decke
- C Tormitnehmer
- D Toranschlußkonsole
- E Abzweigdose Zarge
- F Wendelleitung
- G Torsteuerung
- H Abzweigdose Torblatt
- I CEE Stecker
- K Fangvorrichtung
- L Torverriegelung
- M Führungsschlitten mit Schnellentriegelung
- N Federwelle
- O Schienenabhängung zur Decke

Bild 2

4

Montage des Anschraubstückes

Anschraubstück (A) in den Führungsschlitten (B) einsetzen und mit zwei-Zylinderschrauben M 8x30 und zwei M8-Sicherungsmuttern festklemmen.

Montage der Führungsschiene

Bild 3.1

Montage des Sturzanschlußbleches

Sturzanschlußblech (A) mit 3 Holzschrauben Ø 8x60, Dübel und Unterlegscheiben am Sturz oder unter der Decke befestigen.

geUnbedingt Maßangabe x beachten!

Normalbeschlag (N) Größe 1; x = 304mm Normalbeschlag (N) Größe 2; x = 329mm

Niedrigsturzbeschlag (L) Größe 1; x = 172mm Niedrigsturzbeschlag (L) Größe 2; x = 172mm

Bild 3.2

Führungsschiene:

Führungsschiene (S) auf Abhängungsplatte (B) aufsetzen und mit zwei Spannbügeln (C) festklemmen. Dazu vier Blechschrauben B 6,3x16 verwenden.

Bild 3.3

Führungsschiene

Blld 3.3.1

Führungsschiene S mit Sturzanschlußblech A verbinden. Hierzu Sechskantschraube M8x110 und Sicherungsmutter M 8 verwenden.

Bild 3.3.2

Abhängungsplatte (B) mit dem entsprechend der Sturzhöhe vorgesehenem Aggregatsabhängungsset (Set 1 - 4) an der Decke befestigen. (siehe Bilder 3.4 - 3.7)

Bild 3.3.3

Führungsschiene im Mittenbereich mit zwei Abhängungsklammern D und den entsprechend der Sturzhöhe vorgesehenen Schienenabhängungssets (Set 1 - 4) an der Decke verankern.

(siehe Bilder 3.8 - 3.11)

DEUTSCH

Bild 3.4

Aggregatabhängung Set 1, Art.Nr. 45 902 Sturzhöhe H_{max.} = 580mm

(Normalbeschlag)

□ 1450mm ·

(Niedrigsturzbeschlag)

- B Abhängungsplatte (Aggregat)
- E Abhängungswinkel 622mm lang
- F Abhängungswinkel 250mm lang

Bild 3.5

Aggregatabhängung Set 2, Art.Nr. 45 903

Sturzhöhe H_{max} = 960mm ·

(Normalbeschlag)

830mm

(Niedrigsturzbeschlag)

- B Abhängungsplatte (Aggregat)
- E Abhängungswinkel 622mm lang

Bild 3.6

Aggregatabhängung Set 3, Art.Nr. 45 904

Sturzhöhe H_{max.} = 1920mm

(Normalbeschlag)

1790mm

- (Niedrigsturzbeschlag)
- B Abhängungsplatte (Aggregat)
- E Abhängungswinkel 622mm lang

- G Abhängungswinkel 1118mm lang
- H Strebe 370mm lang

Bild 3.7

Aggregatabhängung Set 4, Art.Nr. 45 905

Sturzhöhe H_{max} = 3390mm

(Normalbeschlag)

3260mm

(Niedrigsturzbeschlag)

Abstand Lmin = 1300mm

- B Abhängungsplatte (Aggregat)
- E Abhängungswinkel 622mm lang
- G Abhängungswinkel 1118mm lang
- I Abhängungswinkel 64mm lang

Bild 3.8

Schienenabhängung Set 1, Art.Nr. 45 910

Sturzhöhe H_{max.} = 640mm

(Normalbeschlag)

510mm

(Niedrigsturzbeschlag)

- D Abhängungsklammer
- F Abhängungswinkel 250mm lang

Bild 3.9

Schienenabhängung Set 2, Art.Nr. 45 911

Sturzhöhe H_{max.}:= 1015mm

(Normalbeschlag)

885mm

(Niedrigsturzbeschlag)

- D Abhängungsklammer
- E Abhängungswinkel 622mm lang
- F Abhängungswinkel 250mm lang

Bild 3.10

Schienenabhängung Set 3, Art.Nr. 45 912

Sturzhöhe H_{max.} = 1985mm

(Normalbeschlag)

1855mm

(Niedrigsturzbeschlag)

- D Abhängungsklammer
- E Abhängungswinkel 622mm lang
- G Abhängungswinkel 1118mm lang
- H Strebe 370mm lang

DEUTSCH

Bild 3.11

Schienenabhängung Set 4, Art.Nr. 45 913 Sturzhöhe H_{max.} = 3450mm

> · (Normalbeschlag) • 3320mm

3320mm (Niedrigsturzbeschlag)

Abstand Lmin, =

1300mm ---

D Abhängungsklammer

E Abhängungswinkel 622mm lang

G Abhängungswinkel 1118mm lang

Abhängungswinkel 64mm lang

4. Montage Antriebsaggregat

Bild 4.1

Abtriebssteckwelle

Vormontierte Abtriebssteckwelle (A) gemäß Abbildung in das Antriebsaggregat einsetzen. Gehäusedichtring (B) muß auf dem Sicherungsring (C) aufliegen.

Bild 4.2

Ankoppelung Antriebsaggregat

Antriebsaggregat mit eingesetzter
Abtriebssteckwelle in das Kettenrad

der Führungsschiene schieben.

Antriebsaggregat und Abhängungsplatte E mit vier Schrauben M10x30, Unterlegscheiben und Federringe, miteinander verschrauben.

Unter den zwei horizontal einzudrehenden Schrauben müssen Distanzhülsen (F) gelegt werden.

Bild 5.1 - 5.2

Einstellung am Sectional-Tor

Zweite und dritte Laufrollen von oben in Pfeilrichtung einstellen.

6. Torverschluß

Torverschluß durch Einsetzen des roten Distanzringes außer Funktion setzen.

Bild 6.1

Schubriegel

Bild 6.2

Torverschluß zur Außen- und Innenbedienung

Bild 6.3

Drehriegel

7. Verbindung Tor und Antrieb

Bild 7.1

Verstellbare Toranschlußkonsole auf obere Torgliedhöhe einstellen und mit vier Blechschrauben A 6,5x16 anschrauben (Bohr ø 5mm)

Im mittleren Torgliedbereich keine Schrauben eindrehen!

Bei auf Tormitte vorhandenem Scharnier Toranschlußkonsole auf oberen Scharnierlappen (E) montieren.

Bei vorhandener Torblattverstärkung (G) Konsole (D) unter dem Scharnieroberlappen (E) montieren. Die vorhandene Kunststoffplatte entfernen.

Dreitelligen Tormitnehmer © mit Anschraubstück F verbinden.

Bild 7.2

Für störungsfreien, kraftbetätigten Torlauf darf die Schrägstellung des Tormitnehmers am geöffneten Tor 15° nicht überschreiten.

_

Bild 8

Steuerung

Der Anbau der Steuerung erfolgt direkt neben der Laufschiene in ca. 1,5 m Höhe über dem Fußboden.

Beim Bohren der Schraubenlöcher ist tunbedinghdaraufizu adalen/daß kein Bohrstaub auf die Sieue platine kommt. _d.h., beim:Bohreniist der Steuerungs-r kasten zulverschließen kanton

Belider/Austrantino/VB60 and A/B300 nicht an dem Verbindungs- wire kabel Steuerung Tastalu ziehen xurt 🖂 Ziehen an clesemikabel führt zur. Zerstörung der Tastaturplatinelæ :: 2.1.1

9. Montage der Abzweigdose Zarge/Wand bei Steuerung A/B60 mit Anschlußeinheit Torblatt, A/B 300.

Bild 9.1 - 9.2

Beschlagsarten:

N und ND

Abzweigdose mit Montageplatte auf halber Torhöhe an einer Laufschienenbefestigung nach Bild 9.1 oder 9.2 anbringen. Die vorhandene Schraube entfernen und durch die mitgelieferte Schraube zusammen mit der Flachmutter einsetzen. Durchbrüche für PG-Verschraubung ausbrechen und Verbindungsleitung zur Steuerung einführen.

Bild 9.3

Beschlagsarten:

L und LD

Abzweigdose mit Montageplatte und Winkel an der Wand montieren. Durchbrüche für PG-Verschraubung (Steuerung) ausbrechen und Verbindungsleitung zur Steuerung einführen, PG-Verschraubung nach unten. Die auf der Wendelleitung befindliche Ringmutter mit dem Aufsetzstück verschrauben.

- A Zargenrahmen
- Laufschienenbefestigung
- Abzweigdose

- D Laufschiene
- Ε Wendelleitung
- Montageplatte

10. Montage und Verkabelung der Torblattsensoren

(wenn vorhanden)

Bild 10.1

Steuerungsseite Innen rechts

Bild 10.2

Steuerungsseite innen links

Achtung MA del

«Arbeiten nur am komplett eingebauten **Tor und bei gespannter Torsionsfeder vornehmenl

Die Gehäuse für die Elektronik Optosensor (B) und C) auf den Aufsetzstücken montieren, Elektronik-Platine auf Steuerungsseite, Verteilung gegenüber. Bei Toren mit Schlupftür, >5500mm, Gehäuse ohne Montageplatte (A) direkt auf dem Torblatt verschrauben.

Achtung: enalth alus C Ar Sicherungsstift, bei vorhandenen Auss Fangvorrichtung aufübeiden Seiten entfernen (h.j.v.

Sicherheitskontakt (D) in das Gehäuse der Fangvorrichtung einsetzen und festschrauben.

Äußere PG-Muttern an beiden Gehäusen lösen, PG-Mutter über Flachkabel der Schalter schieben, Flachkabel durch die Formdichtung stecken und Muttern wieder fest verschrauben.

Ist eine Schließkantensicherung vorhanden, Bodendichtung nach Abbildung 11.1 oder 11.2 ausschneiden, Opto-Sensoren (Sender grau und Empfänger schwarz) in das Profil einschieben. Empfänger auf Steuerungsseite, Sender auf Gegenseite. Die Anschlußkabel durch die vorgestänzte Öffnung in der Bodendichtung wieder austreten lassen.

Verbindungskabel (G) durch die obere Kammer der Bodendichtung schieben und durch die vorgestanzte Öffnung in der Bodendichtung wieder austreten lassen. Mittlere PG-Muttern lösen, PG-Mutter über Flachkabel schieben, durch die Formdichtung stecken und Muttern wieder fest verschrauben. Jetzt die **Stecker** auf beiden Seiten entsprechend den aufgedruckten Symbolen zusammenstecken.

irAchtung: ux duent Bel'den nicht benutzten PG-Anschlüssen die eingesetzten 19 Dichtscheiben nicht entfernen!

Beide Gehäuse mit den Deckeln verschließen.

- A Montageplatte
- B Gehäuse für Elektronik Opto-Sensor
- C Verteilergehäuse Opto-Sensor
- D Sicherheitskontakt Fangvorrichtung
- E Anschlußkabel Fangvorrichtung
- F1 Opto-Sensor Empfänger Anschlußkabel
- F2 Opto-Sensor Sender Anschlußkabel
- G Verbindungskabel Opto-Sensor
- H Wendelleitung zur Abzweigdose
- I Opto-Sensor Empfänger
- J Opto-Sensor Sender

11. Schließkantensicherung mit Opto-Sensor

Bild 11.1

Schutzart IP 54

Bodendichtung an den Enden nach Bild 11.1 einschneiden (Ausschnitt C) und Opto-Sensoren einstecken.

- A Bodendichtung
- B Opto-Sensor
- C Ausschnitt der Bodendichtung
- D Öffnung in der Bodendichtung
- E Opto-Sensor Empfängerkabel
- F Verbindungskabel Opto-Sensor

Bild 11,2

Schutzart IP 65

Bodendichtung an den Enden nach Bild 11.2 ausschneiden und Opto-Sensoren einstecken. Zusätzlich mit Schlauchschellen sichern.

Kabel unbedingt über die Schlauchschelle führen!

DEUTSCH

8

Bild 12 Schlupftürkontakt

Gezeichnet ist Türanschlagseite DIN rechts

- Kontaktgehäuse auf Torgliedrahmen neben der Schlupftür in die dafür vorgesehene Aussparung schrauben. (2x Senkschrauben M5x10).
 Flachkabel durch die im Torgliedrahmen und Sockelprofil vorgesehenen Bohrungen führen und danach die Kunststoff-Kabelabdeckung am Torglied anbringen. (1x Senkschrauben M5x10).
 Dazu die Blindstopfen aus dem Torgliedrahmen und dem Sockelprofil entfernen.
- Magnetgehäuse auf Schlupftürrahmen in die dafür vorgesehenen Bohrungen schrauben. (2x Senkschrauben M5x10).

Wartung - mindestens einmal jährlich von einem Sachkundigen mit schriftlichem Nachweis durchführen lassen: Prüfen, ob beide in Reihe geschalteten Magnetkontakte einzeln schalten. Hierzu prüfen, ob ohne Magnet (Schlupftür geöffnet) beide in Reihe geschalteten Magnetkontakte geöffnet sind. Systemstecker Pin 2 (gelb) - Pin 3 (grün) und Pin 4 (rot) - Pin 3 (grün) ohne elektrische Verbindung.

- A Magnetgehäuse '95
- B Kontaktgehäuse
- C Flachkabel, 4-polig
- D Befestigungsschraube, M5x10
- E Torglied neben Schlupftür
- F Schlupftür
- G Kunststoff-Kabelabdeckung

13. Nachtverriegelung (falls vorhanden)

Bild 13.1

Schubriegel auf der Steuerung entgegengesetzten Selte

Bild 13.2

Schubriegel auf der Steuerungsseite Darstellung geht von Steuerung innen rechts aus. Ist die Steuerung innen links montiert, Verkabelung spiegelbildlich vornehmen.

- E Schalter Fangvorrichtung
- F2 Opto-Sensor Sender
- G Verbindungskabel Opto-Sensor
- L Endtaster Nachtverriegelung
- M Kurzschlußstecker

Achtung:

Wenn Fangvorrichtung nicht vorhanden ist, Kurzschlußstecker (M) in Abzweigung Art. Nr. 151228 einsetzen.

Bild 14

Schnellentriegelung

Zugring (A) nach unten ziehen und Tor ist ohne Antrieb bewegbar.

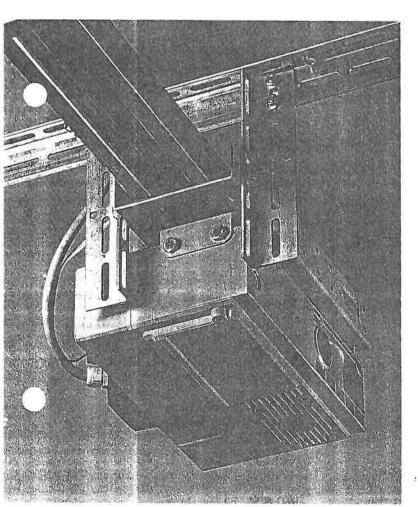
Achtung:

Bei nicht ausgewogenem Sectional-Tor ist das Mitnehmersystem gesperrt und Schnellentriegelung nicht möglich.

Zugring B nach unten ziehen und Tor wird nach dem Einrasten wieder mit Antrieb bewegt.

Bild 15

Antriebskette, wenn erforderlich, nachspannen.



Einbauanleitung Industrietorantrieb ITO 100



